

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Auslegung der Entwürfe der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2006 sowie der Wirtschaftspläne für die Eigenbetriebe Wasserversorgung Lauchringen und Abwasserbeseitigung Lauchringen für das Wirtschaftsjahr 2006

Die Entwürfe der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2006 sowie der Wirtschaftspläne für die Eigenbetriebe Wasserversorgung Lauchringen und Abwasserbeseitigung Lauchringen für das Wirtschaftsjahr 2006 liegen gem. § 81 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg in der Zeit vom 28. November bis einschl. 6. Dezember 2005 beim Bürgermeisteramt Lauchringen - Rechnungsamt -, Zimmer 10, Hohrainstr. 59, 79787 Lauchringen, während der üblichen Dienststunden öffentlich aus.

Einwohner und Abgabepflichtige können bis einschließlich 13. Dezember 2004 Einwendungen gegen den Entwurf schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Bürgermeisteramt Lauchringen erheben.

Lauchringen, den 22. November 2005

Thomas Schäuble, Bürgermeister

Vortrag zur „Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“ war ein voller Erfolg

Die Veranstalter staunten nicht schlecht, als auch der letzte Stuhl im großen Sitzungssaal des Lauchringer Rathauses belegt war.

Rund hundert Interessierte folgten der gemeinsamen Einladung der Lauchringer Spätlese sowie der Frauen-Union des CDU-Kreisverbandes Waldshut.



Die Referentin, Margarete Basler, die gleichsam Direktorin des Amtsgerichtes Schopfheim ist, klärte mit großem Sachverstand, aber auch mit der nötigen Seriosität über die Bedeutung von Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen auf.

Frau Basler machte gleich zu Beginn des Vortrages deutlich, dass an entsprechende Vollmachten meist erst dann gedacht werde, wenn es bereits zu spät ist. Die Vollmacht sei ein Vertrauensvertrag, der dann in Kraft trete, wenn der Vollmachtenaussteller selbst nicht mehr entscheiden könne.

Die Referentin gab Tipps über die Form einer solchen Vollmacht und sprach sich sehr deutlich für eine notariell beurkundete Variante aus, da diese, so Basler „rechtlich einwandfrei“ sei.

Überraschend war für viele Zuhörer zunächst die Tatsache, dass der Ehepartner sowie die engsten Verwandten nicht automatisch bevollmächtigt sind. „Die Auseinandersetzung mit einer Vollmacht, bedeutet gleichzeitig auch die Auseinandersetzung mit der letzten Phase des Lebens und ist ein schwieriger Schritt“ so Margarete Basler.

Weitere Informationen zum Thema Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung gibt es im Internet bei der Bundesnotarkammer (www.vorsorgeregister.de) oder beim Landratsamt Waldshut.



MÜLLABFUHR

Gelbe Säcke:

Montag, 28.11.2005

Bio Tonne:

Dienstag, 29.11.2005

Die Leerungen beginnen morgens um 06.00 Uhr.

Schadstoffsammlung:

Die nächste Schadstoffsammlung findet am **Freitag, den 02.12.2005** statt. Es können Sonderabfälle an folgenden Standorten beim Schadstoffmobil abgegeben werden:

Klettgau-Grießen

Bauhof Grießen

von 12.00 bis 15.00 Uhr

Es können folgende Sonderabfälle abgegeben werden:

Altfette, Altmedikamente, Autobatterien in geringen Mengen (max. 3 Stück), Kleinbatterien, Farb- und Lackreste, Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel, Lösemittel, Pflanzenschutzmittel, quecksilberhaltige Abfälle, nicht entleerte Spraydosen mit Treibgas, Chemikalien aus dem Haushalts- und Hobbybereich.

Öffnungszeiten des Recyclinghofes

- jeden Mittwoch (außer an Feiertagen) von 13.00 bis 16.00 Uhr
- jeden Samstag (außer an Feiertagen) von 09.00 bis 16.00 Uhr



Geburtstags-Jubilare

Die nachstehend aufgeführten Jubilare feiern im Laufe der nächsten Woche Geburtstag:

Ortsteil Unterlauchringen

am 25.11.2005 wird Frau Anna Hessel,
Siedlerweg 10, 77 Jahre

am 29.11.2005 wird Herr Emil Bögel,
Hauptstraße 30, 76 Jahre

Ortsteil Oberlauchringen:

am 27.11.2005 wird Herr Franz Djerfi,
Paul-Körber-Weg 1, 80 Jahre

am 27.11.2005 wird Herr Wilhelm Eichkorn,
Dammweg 4, 70 Jahre

am 27.11.2005 wird Herr Willi Wienke,
Untermarkstraße 9, 70 Jahre

Die Gemeindeverwaltung gratuliert allen Jubilarinnen und Jubilaren recht herzlich.

Am 26.11.2005 kann das Ehepaar Helmut und Irmgard Herrmann, geb. Gudat, Untermarkstraße 17, das Fest der

Goldenen Hochzeit

feiern. Dem Jubelpaar gratulieren wir recht herzlich und wünschen ihm für den weiteren Lebensweg alles Gute.